

**ILLUSTRIERENDE PRÜFUNGSAUFGABEN
FÜR DIE SCHRIFTLICHE ABITURPRÜFUNG**

Teil 3: Erläuterungen

Die Illustrierenden Prüfungsaufgaben (Teil 1: Beispielaufgaben, Teil 2: Lösungsvorschläge, Teil 3: Erläuterungen) dienen der einmaligen exemplarischen Veranschaulichung von Struktur, Anspruch und Niveau der Abiturprüfung auf grundlegendem bzw. erhöhtem Anforderungsniveau im neunjährigen Gymnasium in Bayern.

Wirtschaft und Recht -

grundlegendes und erhöhtes Anforderungsniveau

Erläuterungen zur schriftlichen Abiturprüfung

Allgemein

Das Fach Wirtschaft und Recht kann in der Profil- und Leistungsstufe sowohl auf grundlegendem als auch erhöhtem Anforderungsniveau belegt und als Abiturprüfungsfach gewählt werden. Voraussetzung dafür ist eine durchgängige Belegung in den Jahrgangsstufen 12 und 13. In beiden Anforderungsniveaus ist eine schriftliche und eine mündliche Abiturprüfung möglich.

Schriftliche Abiturprüfung (erhöhtes Anforderungsniveau)

Der Prüfling erhält vier Teilaufgaben mit je 60 Bewertungseinheiten, davon mindestens je eine aus den Gegenstandsbereichen Betriebswirtschaftslehre (BWL), Volkswirtschaftslehre (VWL) und Recht, zur Auswahl. Der Prüfling hat zwei Aufgaben aus unterschiedlichen Gegenstandsbereichen zu bearbeiten. Dadurch ist eine Schwerpunktsetzung möglich. Die Auswahl trifft er im Rahmen der Abiturprüfung. Die Arbeitszeit beträgt 270 Minuten. Die Bewertungseinheiten sind in Aufgabenblöcken ausgewiesen.

Auswahl und Bearbeitung von zwei aus vier Aufgaben aus unterschiedlichen Gegenstandsbereichen

Aufgabe 1 (60 BE)	Aufgabe 2 (60 BE)	Aufgabe 3 (60 BE)	Aufgabe 4 (60 BE)
BWL	VWL	Recht	BWL oder VWL oder Recht

Arbeitszeit: 270 Minuten

Ergänzend zu den Hilfsmitteln, die bei der Bearbeitung des schriftlichen Abiturs auf grundlegendem Anforderungsniveau verwendet werden dürfen (Taschenrechner und jeweils eine Textausgabe des Bürgerlichen Gesetzbuchs, des Grundgesetzes und der Bayerischen Verfassung, Rechtschreibwörterbuch Deutsch, das nach Erklärung des Verlags die aktuellen amtlichen Regeln vollständig umsetzt) darf der Prüfling im schriftlichen Abitur auf erhöhtem Anforderungsniveau eine Textausgabe des Strafgesetzbuches und die Merkhilfe „Wirtschaft und Recht am Gymnasium“ verwenden. Die Hilfsmittel dürfen keine Kommentare enthalten. Hervorhebungen und Verweisungen sind gestattet.

Die Merkhilfe wird vom ISB auf seiner Homepage zum Download bereitgestellt und enthält die relevanten Formeln des Gegenstandsbereichs BWL.

Schriftliche Abiturprüfung (grundlegendes Anforderungsniveau)

Der Prüfling erhält zwei Aufgaben mit je 100 Bewertungseinheiten zur Auswahl, von denen eine gewählt und bearbeitet werden muss. Die Auswahl trifft der Prüfling im Rahmen der Abiturprüfung. Beide Aufgaben bilden ohne Schwerpunktsetzung die drei Gegenstandsbereiche BWL, VWL und Recht in Anlehnung an die Gewichtung im Lehrplan ab. Die Arbeitszeit beträgt 210 Minuten. Die Bewertungseinheiten sind in Aufgabenblöcken ausgewiesen.

Auswahl und Bearbeitung von einer aus zwei Aufgaben

Aufgabe 1 (100 BE)	Aufgabe 2 (100 BE)
Aufgabe bildet ohne Schwerpunktsetzung die drei Gegenstandsbereiche (BWL, VWL und Recht) in Anlehnung an die Gewichtung im Lehrplan ab.	Aufgabe bildet ohne Schwerpunktsetzung die drei Gegenstandsbereiche (BWL, VWL und Recht) in Anlehnung an die Gewichtung im Lehrplan ab.

Arbeitszeit: 210 Minuten